



Bürgerhaushalt 2022

Vorschlag Nr. 47

Mein Vorschlag für den Bürgerhaushalt 2022

Titel:

Sicherheit in der Kleiststraße

Einreicher: Name*:

Nadine Oestreicher

Die Idee:

Ursprünglich wollte ich den Vorschlag zu einem Zebrastrifen in der Kleiststraße einreichen. Jedoch sind die im Internet recherchierten Kosten hierfür immens. Daher schlage ich vor, beim „Übergang“ in der Mitte der Kleiststraße pro Fahrtrichtung je einen festen Geschwindigkeitsanzeiger zu installieren.

Die Autofahrer fahren viel zu schnell und halten die vorgegebenen 30km/h nicht ein. Gerade zu den Stoßzeiten morgens und nachmittags haben es bspw. die Schulkinder wirklich schwer, dort sicher über die Straße zu kommen. Und ein Geschwindigkeitsanzeiger bringt eindeutig etwas, denn man merkt bspw. bei den Ortsein- und -ausgängen in Eching deutlich, dass gebremst wird. Auch in Günzenhausen, „zieht“ die aufblinkende rote 30 deutlich und das grünyLächeln freut einen selbst. Die 30km/h werden dann auch über eine längere Strecke eingehalten und nicht nur für diesen kurzen Moment der Anzeige. Somit wäre die gesamte Kleiststraße für alle Fußgänger sicherer. Denn scheinbar wissen viele gar nicht, dass die Kleiststraße 30er Zone ist. (Es wurde um den Schulbeginn mal kurzfristig ein Anzeiger aufgestellt, der mit Solar betrieben war, aber aufgrund des Nebels im Herbst gefühlt nur 3 Tage anzeigte. SowaS bringt natürlich nicht wirklich den gewünschten Erfolg!) Ich hoffe, dass der recht kostengünstige Vorschlag umgesetzt wird, um allen Fußgängern in der Kleiststraße mehr Sicherheit zu geben (Die Sicherheit im Dichterviertel ist ebenso ein Problem, hier ist die gesamte Zone Spielstraße, also verkehrsberuhigt und nicht nur das Stück vorm Kindergarten Regenbogen. Hier wäre auch eine bessere Kennzeichnung im gesamten Gebiet sinnvoll. Dies aber nur am Rande und nicht zum Vorschlag zugehörig.)

Anmerkungen
der Verwaltung:

Der Vorschlag ist grundsätzlich für den Bürgerhaushalt geeignet.